



Regionaljournal Steiermark



Canyoning-Unfall

Liezen – Nach einem Sprung aus etwa sechs Metern Höhe verletzte sich Sonntagmittag, 13. Juli, eine 39-Jährige am Fuß und musste von der Bergrettung gerettet werden.

Eine Gruppe von sechs Personen unternahm am 13. Juli eine Canyoning-Tour in der Salza. Beim Absprung über einen etwa sechs Meter hohen Felsen rutschte eine 39-Jährige aus dem Bezirk Vöcklabruck gegen 13:00 Uhr aus und prallte beim Eintauchen in das Wasser mit dem Fuß gegen einen Felsen. Die Frau konnte die Gumppe alleine verlassen, verspürte jedoch starke Schmerzen im Sprunggelenk. Eine Fortsetzung der Tour war somit nicht möglich. Die 39-Jährige wurde vom Rettungshubschrauber C14 mittels Tau gerettet und in das DKH Schladming geflogen.

